

Renninger Sonnendach GbR



9. Gesellschafterversammlung
am 04. Mai 2012
in der Begegnungsstätte in Malmsheim

Jahresbericht 2011

Erstellt von:
Andreas Benzinger und Wolfgang Herdtle
Renninger Sonnendach GbR

Renninger Sonnendach GbR

Technischer Bericht für das Jahr 2011

Stromproduktion 2011

Das Jahr 2011 war das bisher ertragsstärkste Jahr in der 8-jährigen Geschichte des Renninger Sonnendachs. Die Jahresproduktion betrug 18885,7 kWh, was einem spezifischen Ertrag von 1110,9 kWh / kWp entspricht. Dieser Spitzenwert lag ca. 600 kWh über dem bisher besten Jahr 2007. 2011 war durch ein außergewöhnlich starkes Frühjahr geprägt mit einem sehr sonnigen März gefolgt von Spitzwerten im April und Mai als ertragsreichste Monate im Jahr. Die Sommermonate waren eher verhalten, dafür war der Herbst wieder überdurchschnittlich gut. Fazit: Ein hervorragendes Jahr für die Renningen Sonnendach GbR!

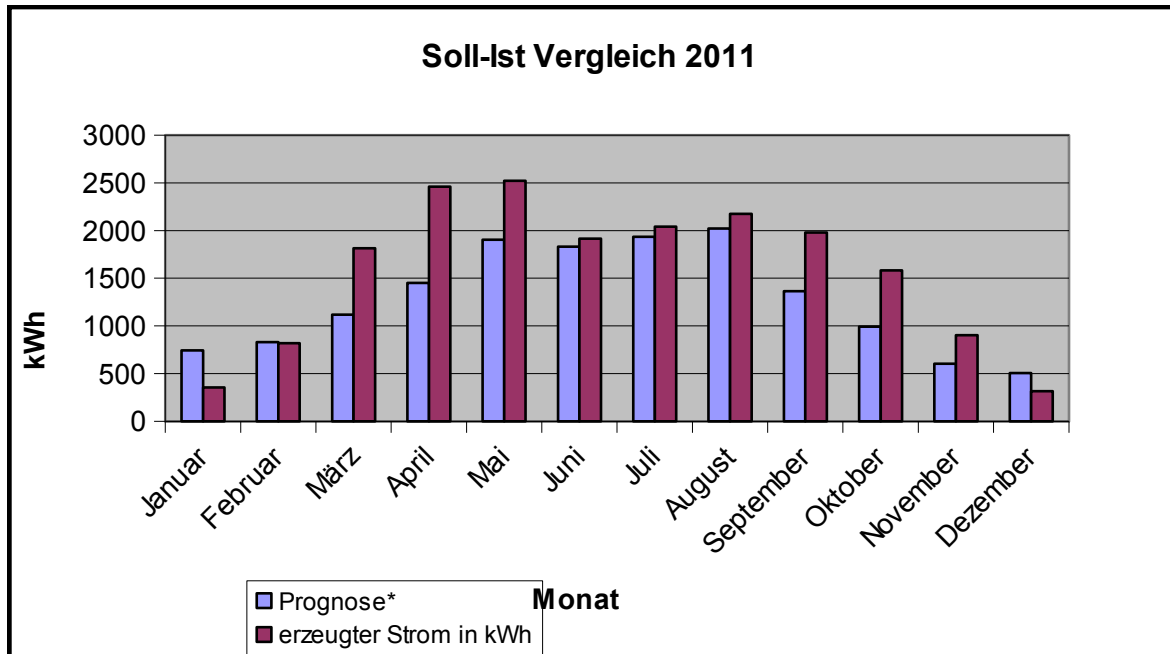
Die monatlichen Stromerträge in der Übersicht

Stromerträge 2011						
Monat	Display in kWh	Zählerstand in kWh	Prognose*	erzeugter Strom in kWh	Ertrag je kWp	regionaler Vergleich**
Dez. 2010		87644,6	505	90,2	5,3	
Januar	114371	87999,6	743	355	20,9	23
Februar	115200	88818,8	831	819,2	48,2	47
März	117035	90633,9	1117	1815,1	106,8	106
April	119522	93094,5	1450	2460,6	144,7	143
Mai	122071	95616,6	1903	2522,1	148,4	150
Juni	124005	97532,8	1830	1916,2	112,7	118
Juli	126065	99573,6	1935	2040,8	120,0	121
August	128261	101749,1	2022	2175,5	128,0	128
September	130226	103729,1	1365	1980	116,5	116
Oktober	131823	105310	994	1580,9	93,0	90
November	132735	106213,1	605	903,1	53,1	54
Dezember	133054	106530,3	505	317,2	18,7	20
Summe			15300	18885,7	1110,9	1116

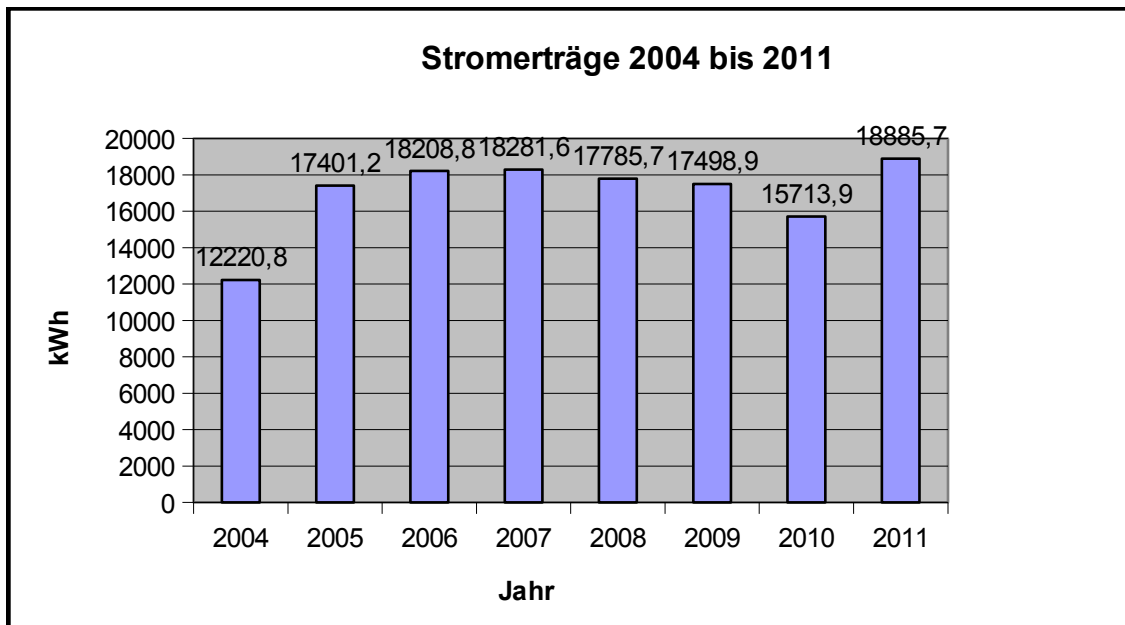
* Prognose: Berechnung nach durchschnittlicher Sonnenscheindauer 1991-2002, Quelle: DWD

** Quelle: Solarförderverein Aachen e.V.

Grafische Übersicht



Vergleich der Jahre 2004 bis 2011



Besondere Ereignisse

27. Februar bis 30. September 2011

Mehrfacher Ausfall der Fernüberwachung. Es wurden keine Emails zum täglichen Stromertrag mehr versendet. Damit war auch die Fernüberwachung außer Betrieb. Eine Kontrolle des Datenloggers vor Ort am 18.03.11 ergab keine Funktionsstörung. Nach mehreren Telefonate mit der Firma TechIT stellte sich heraus, dass der Emailservice im Schulnetz blockiert war. Die tatsächliche Ursache konnte nicht festgestellt werden, daher wurde dann Ende September der Emailport nur noch exklusiv für unsere Fernüberwachung konfiguriert. Seither läuft die Überwachung wieder problemlos.

11. März 2011

Ein Erdbeben und ein nachfolgender Tsunami verursachen eine atomare Katastrophe im AKW Fukushima in Japan.

12. März 2011

Anti-AKW Menschenkette von Neckarwestheim bis zur Vile Reitzenstein mit 60.000 Teilnehmern.

06. Mai 2011

Jährliche Ortsbegehung der Anlage. Überprüfung der Solarmodule und Verkabelung auf dem Dach. Das Verkabelungsschutzrohr in der 3. Reihe und die Dachzuleitung wurden mit Aluminiumklebeband ausgebessert, um die Wetterfestigkeit zu verbessern. An den Modulen wurden keine Auffälligkeiten festgestellt. Der Wechselrichterraum war ebenfalls in Ordnung.

Renninger Sonnendach im Internet

Die monatlich aktuellen Werte zur Stromproduktion können Sie jederzeit auf unserer Internetseite anschauen.

<http://www.renninger-sonnendach.de>

<http://www.renninger-sonnendach.de/stromernte.htm>

Argumente für erneuerbare Energien

Eurosolar – Europäische Vereinigung für erneuerbare Energien

<http://www.eurosolar.de/de/>

Bundesverband Solarwirtschaft

<http://www.solarwirtschaft.de/nc/pressegrafiken/>

Jahresabschluß 2011 für die Renninger Sonnendach GbR
Jahresabschluß zum 31.12.2011

Bilanz:

<i>Aktiva</i>	<i>Passiva</i>
Anlagevermögen	Eigenkapital
- PV-Anlage 36.819,81 €	- Einlagen Gesellschafter 45.900,00 €
Umlaufvermögen	- Einlagen zurückbezahlt - 30.600,00 €
- Guthaben bei Kreditinstitut. 10.736,85 €	(davon 2011: 5.100,00 €)
	- Gewinnvortrag (2010) 9.804,31 €
	- einbeh. Zinsabschl./Abg.St. - 441,55 €
	(davon 2011: 27,55 €)
	- einbeh. Soli.zuschlag - 24,03 €
	(davon 2011: 1,45 €)
	- Jahresüberschuss 4.842,99 €
	Verbindlichkeiten
	- gegenüber Kreditinstitut 16.380,12 €
	- sonstige Verbindlichkeiten 1.694,82 €
47.556,66 €	47.556,66 €

Gewinn- und Verlustrechnung:

Erlöse aus Stromeinspeisung	10.840,62 €
Vergütung Geschäftsführung	- 600,00 €
Abschreibung der Anlage	- 4.091,09 €
Sonst. betriebliche Aufwendungen	- 480,61 €
Zinsen und ähnliche Erträge	110,12 €
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	- 936,05 €

Jahresüberschuss	4.842,99 €

Hinweis zur Abschreibung: Die PV-Anlage wurde im Mai 2004 in Betrieb genommen. Die Anschaffungskosten betragen 82.479,70 EUR. Die Abschreibung erfolgt degressiv um 10 % p.a.

Entwicklung des Anlagevermögen:

Stand 01.01.2011:	
Buchwert	40.910,90 €
Abschreibung	- 4.091,09 €
Stand 31.12.2011	36.819,81 €

Hinweis zu den einzelnen Positionen in der Bilanz

In der Zeile PV-Anlage findet sich der Wert der Anlage am 31.12.2011. Der Wert ergibt sich aus dem Wert der Anlage zum 31.12.2010 vermindert um 10% dieses Wertes.

Der Wert in der Zeile Guthaben bei Kreditinstituten ist die Summe der Guthaben auf unseren Konten.

Der Wert in der Zeile einbehaltener Zinsabschlag ist die Summe der bisher einbehaltenen Zinsabschläge. Dieser Betrag wurde von der Bank vom Zins einbehalten und an das Finanzamt abgeführt.

Der Wert in der Zeile einbehaltener Solidaritätszuschlag ist die Summe der bisher einbehaltenen Solidaritätszuschläge. Dieser Betrag wurde von der Bank einbehalten und an das Finanzamt abgeführt.

Der Wert in der Zeile Jahresüberschuss ist der Jahresüberschuss der Gesellschaft (siehe Gewinn- und Verlustrechnung).

Der Wert in der Zeile Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten ist die Restschuld der Gesellschaft für das Darlehn bei der Umweltbank.

Der Wert in der Zeile sonstige Verbindlichkeiten ist die Summe aus noch nicht abgeführter Mehrwertsteuer, Abschlagszahlung der EnBW, welche den Wert der eingespeisten Energie überschreitet, Auslagen der Geschäftsleitung und Ausschüttungen, welche wir an einen Gesellschafter noch nicht überweisen konnten.

Hinweis zur Gewinn- und Verlustrechnung

In der Zeile Erlöse für Stromeinspeisung findet sich der Wert des ins Netz der EnBW eingespeisten Stroms im Jahr 2011.

In der Zeile Vergütung Geschäftsführung findet sich die Ausgaben für die Geschäftsführung.

In der Zeile Abschreibung findet sich der Betrag, um den sich der Buchwert der Anlage im Jahr 2011 vermindert hat.

In der Zeile Sonstige Betriebliche Aufwendungen findet sich die Aufwendungen für Versicherung, Port, Kontoführungsgebühren usw.

In der Zeile Zinsen und ähnliche Erträge finden sich die Zinserträge für unsere Bankguthaben.

In der Zeile Zinsen und ähnliche Aufwendungen finden sich die Zinsaufwendungen für das Darlehn bei der Umweltbank.

Sonstiges

Der Wert eines Anteils betrug am 31.12.2011 173,42 EUR. Ausgeschüttet wurde bisher je Anteil in Summe 180,00 EUR.